

Pressemitteilung vom 31. März 2026

Wie hielt es Goethe mit Neustadt?

Öffentliche Stadtführung am 11. April widmet sich dem Wirken des Staatsministers in der Orlastadt

„*Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts*“ – dieses Zitat stammt aus Goethes „Triumph der Empfindsamkeit“ (Leipzig 1787). Es betont die Bedeutung von Neugier zur Erkenntnisgewinnung.

Auf Neugier unter den Teilnehmenden hofft auch Gästeführerin Conny Schwarz am 11. April anlässlich der nächsten öffentlichen Stadtführung in Neustadt an der Orla. Und – passend zum Zitat – hat sie sich mit Neustadt zu Zeiten von Johann Wolfgang von Goethes beschäftigt.

Was hat sich in Neustadt an der Orla vom Mittelalter bis zum Ende des 18. bzw. beginnenden 19. Jahrhundert verändert? Wie viele Menschen lebten hier? Was war der hauptsächliche Broterwerb? Wie waren die politischen Verhältnisse zu jener Zeit? Welcher bekannte Neustädter erhielt von Staatsminister Goethe eine hohe staatliche Auszeichnung? Wer war Johann Karl Gottfried Wagner? Besuchte der große deutsche Dichter die kleine Stadt? Und wenn ja, warum? Wo übernachtete er? Wie nutzte er seine Zeit hier? Wie war sein Verhältnis zur Religion? Conny Schwarz wird bei ihrem Rundgang auf unterhaltsame Art die eine oder andere Frage beantworten.

Ebenfalls am 11. April lädt das Lutherhaus-Café zu einem Besuch ein. Ab 14 Uhr verwöhnen die Neustädter Stadt(ver)führerinnen hier wieder die Gaumen der Gäste mit einer reichhaltigen Auswahl an hausgebackenen Kuchen. Einen Abstecher in das historische Ambiente des Lutherhauses (Rodaer Straße 12) lässt so den Nachmittag gemütlich ausklingen. Und auch die Stadtbibliothek (Gerberstraße 2) hat von 10 bis 17 Uhr geöffnet – Lesestoff für das Wochenende kann ebenso noch eingepackt werden.

Treffpunkt der Führung ist am Samstag, den 11. April, um 13.30 Uhr, am Lutherhaus. Karten zum Preis von 5 Euro für Erwachsene und 2,50 Euro für Kinder, Auszubildende und Studierende können in der TouristInformation erworben werden. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt es sich, frühzeitig ein Ticket zu erwerben oder zu reservieren. Mögliche Restkarten können am Tag der Führung vor Ort beim Gästeführer erstanden werden.